

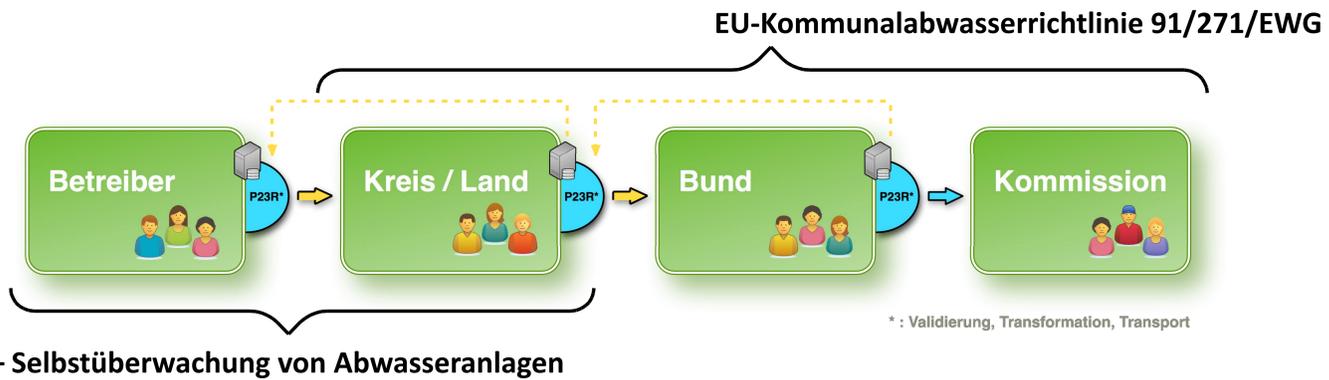
Was ist P23R4FLEX?

- Beitrag zum automatisierten, optimierten und qualitätsgesicherten Datenaustausch zwischen den Beteiligten der Prozesskette
- Entwicklung von flexiblen, qualitätsgesicherten, medienbruchfreien und automatisierten Berichtsprozessen
- Verknüpfung von Datenmodellen (erstellt aus flexiblen Komponenten (Flexible Data Exchange)) und dem P23R-Prinzip für den Berichtsprozess

Vorteile

- Gewährleistung von qualitätsgesicherten, plausiblen Daten auf allen Prozessebenen
- Vermeidung von Redundanzen in den zu berichtenden Daten
- Medienbruchfreie Umsetzung einer mehrstufigen Gesamtprozesskette

Welche Prozesskette wurde betrachtet?



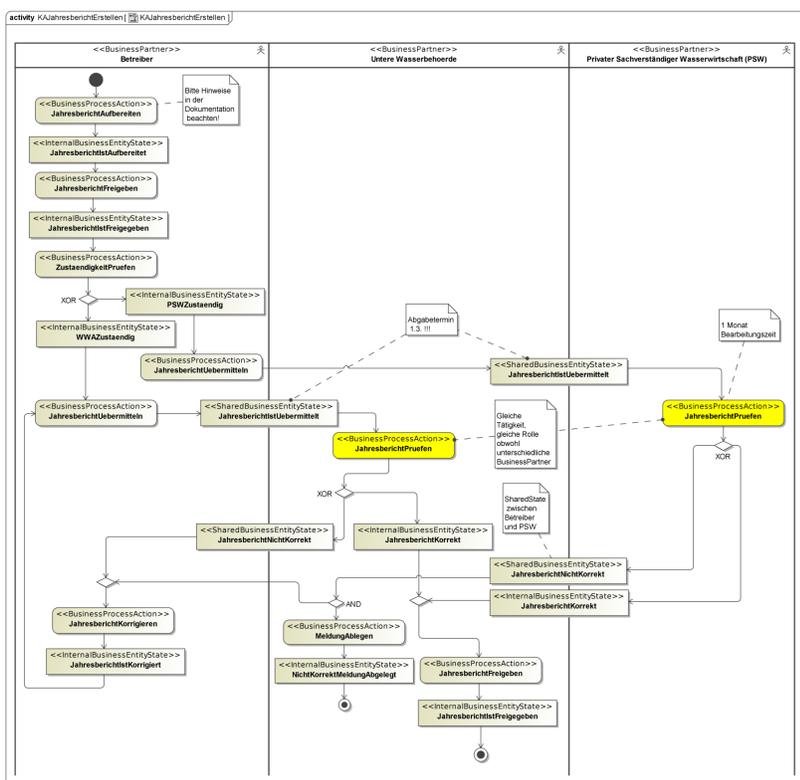
Welche Berichtspflichten wurden betrachtet?

Selbstüberwachung bei Abwassereinleitungen und Abwasseranlagen (§61 WHG) an den Beispielen Bayern und Sachsen

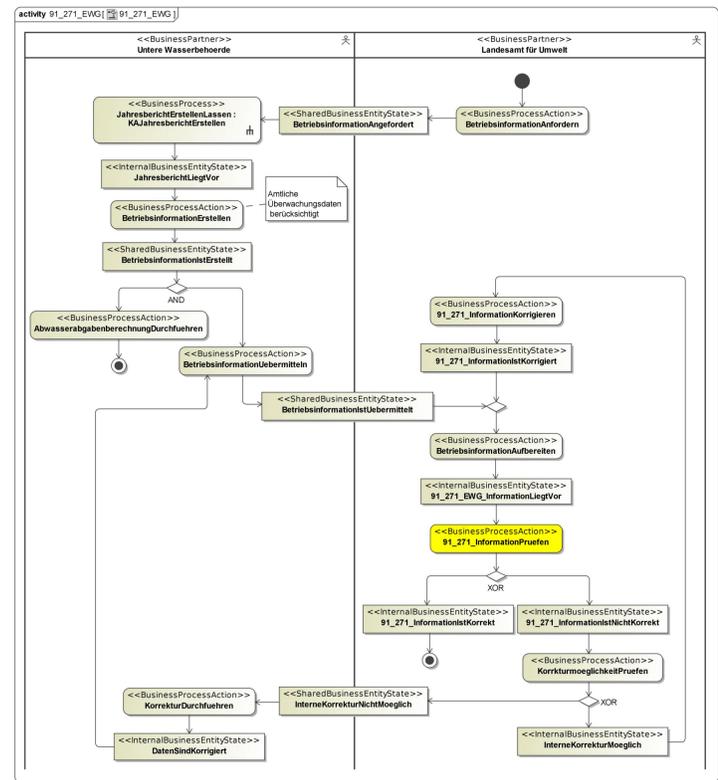
- Bericht des Kläranlagenbetreibers an die zuständigen Behörden im Bundesland (gesetzlich geregelt oder auf Nachfrage)
- umfangreiche Informationen, bspw. zum Zustand, zur Funktionsfähigkeit, zur Unterhaltung und zum Betrieb einer Abwasseranlage

EU-Kommunalabwasserrichtlinie (91/271/EWG)

- Berichtspflicht nach Art. 15 (3) der EU-Richtlinie
- ca. alle 2 Jahre, umfangreiche Informationen
- Siedlungsgebiete und deren kommunale Kläranlagen werden an die europäische Kommission berichtet



Aktivitätsdiagramm „Kläranlagenjahresbericht erstellen“ Bayern



Aktivitätsdiagramm „Kommunalabwasserberichterstattung 91/271/EWG“ Bayern

Ergebnisse

- Einheitliches Umweltdatenmodell mit Umfang PRTR, 11. und 13. BImSchV; Basis XUBetrieb Modellkomponenten: Zusammenführung von P23R und XUBetrieb
- Regel: Berichterstattung Kommunalabwasser Anforderung
- Regel: Berichterstattung Kommunalabwasser
- Regel: Berichterstattung §61 WHG Kläranlagenselbstüberwachung
- Handbuch für die Regelerstellung